



Rathaus-Apotheke

Internationale Apotheke Dr. Fehske

Im Gesundheitszentrum Badstraße

☎ 0 23 31-3 26 63 • www.apotheke-fehske.de

Kompetent, engagiert, gastfreundlich & ganzheitlich!



Dr. Christian Fehske und Dr. Klaus Fehske
 Fachapotheker für Arzneimittelinformation,
 Naturheilverfahren und Homöopathie, Ernährungsberatung

September 2018 • kostenlos

+ Rätsel

mit TV-Programm
 8.9. bis 21.9.2018

Liebe Leserinnen und Leser der Gesundheitszeitung,

„Sommerpause“? Nein das gab es bei uns auch in diesem Jahr nicht! Aus der Vielzahl von Ereignissen im zurückliegenden August haben wir Ihnen wie gewohnt wieder sieben berichtenswerte Ereignisse herausgenommen.

1. Der Jahrhundert-Sommer beeinflusst nicht nur die Landwirtschaft und unsere Gewässer mit den Fischen, die nicht mehr genug Sauerstoff haben - auch Ihre Arzneimittel sind davon betroffen. Arzneimittel dürfen in der Regel nicht wärmer als 25 Grad werden, dann verlieren viele ihre Beschaffenheit (Konsistenz) wie Zäpfchen, Gele und auch therapeutische Pflaster, andere können ihre Wirksamkeit reduzieren. Wie in Ihrer Rathaus-Apotheke diese Qualität gesichert und dokumentiert wird, darüber berichten wir auf der Seite 2. Aber haben Sie sich einmal Gedanken gemacht, welchen schädlichen Tempe-



raturen solche Arzneimittel ausgesetzt werden, die im Versandhandel bestellt werden? Während in deutschen Apotheken die Einhaltung dieser Grenztemperatur genau kontrolliert wird und sogar Apotheken deshalb geschlossen werden, existieren im Versandhandel keinerlei Kontrollen! Päckchen mit Arzneimitteln werden in heißen Paketdienstfahrzeugen transportiert und der Kunde kann den Wirkverlust oder gar die Bildung giftiger Stoffe nicht kontrollieren!

2. Auf einen weiteren Skandal wollen wir nach der Urteilsverkündung auf der Seite 2 eingehen, der Bottroper Zytostatika Skandal! Da wir selbst in unserem Spezial-Labor auch solche krebshemmen-

den Zubereitungen herstellen, fühlen wir uns davon natürlich besonders betroffen und haben uns an Vorbeugungsmaßnahmen intensiv beteiligt.

3. Der tolle Sommer war natürlich auch wunderbar geeignet für unser diesjähriges Familien-Sommer-



fest mit ganz vielen Kindern- wie es eben zu einem familienfreundlichen Betrieb wie uns dazu gehört.

4. Wenn Sie den Chef und auch den Seniorchef in den letzten Wochen weniger gesehen haben, so gibt es dafür einen besonderen Grund, den wir Ihnen schon mal verraten wollen: wir schreiben gemeinsam ein Buch - näheres und die ersten begeisterter Reaktionen finden Sie auf Seite 35.



5. In diesem Buch kommen natürlich auch viele Schmetterlinge vor - es ist ein Teil unserer Schmetterlings-Story - wer sie noch nicht kennt, kann sie sich gern holen - in unserer kostenlosen Jubiläumsbroschüre. Wo überall die Schmetterlinge fliegen zeigen wir Ihnen an 7 Beispielen.



6. Konsequenterweise haben wir sogar unser apothekeneigenes Organisations-Schema (Organigramm) in Form eines Schmetterlings gestaltet - die Erläuterung finden Sie auf der vorletzten Seite.



7. Für den Erfolg unserer Apotheke, wie wir es in dem Buch beschreiben gehört die Mischung aus Anpassungsfähigkeit und Zielstrebigkeit auch auf neuen Wegen. Da der Seniorchef die berühmten 68 hautnah miterlebt hat, ist ein wenig davon bis heute hängengeblieben - so hat er die erste Schüler Demo in Hagen 1968 organisiert mit 3.000 Schülern. Es gibt ein interessantes neues Buch von Gretchen Dutschke dazu: 68 - worauf können wir stolz sein? Ein paar Gedanken dazu finden Sie auf

Ihr *Christian Fehske*
 und *Klaus Fehske*

sowie das ganze hilfsbereite, gut gelaunte internationale Team Ihrer
 Rathaus-Apotheke Dr. Fehske
 - Kompetent, engagiert, gastfreundlich, ganzheitlich!





HOCHSOMMER UND LAGERUNG VON MEDIKAMENTEN

Wenn Sie während der vielen heißen Tage in diesem Sommer zu uns gekommen sind, haben wir oft gehört: „Oh, bei Ihnen ist es aber angenehm kühl!“ - Draußen waren es zum Teil um die 40 Grad, das wäre aber für die Haltbarkeit vieler Medikamente auf Dauer ein Problem, Zäpfchen etwa könnten zerfließen, Cremes sich auftrennen, bestimmte Tabletten könnten einen Teil ihrer Wirkung verlieren. Gerade das ist besonders tückisch, weil man weder den Packungen, noch den Tabletten ansehen kann, ob sie zu warm oder heiß geworden sind! (Das ist übrigens einer der Gründe, warum Apotheken keine Medikamente zurücknehmen dürfen, außer zur Entsorgung).

Damit Sie von uns nur Medikamente erhalten, die korrekt gelagert wurden, sind alle Apotheken verpflichtet, für eine ausreichende Kühlung zu sorgen, und auch die Lagerungs-Temperaturen genau zu überwachen. Das gilt insbesondere auch für Arzneimittel die im Kühlschrank (also zwischen 2 und 8°C) gelagert werden müssen. Früher wurden dafür sehr aufwendige Papierlisten geführt, mindestens einmal täglich überprüfte ein Mitarbeiter alle Thermometer in der Apotheke und vermerkte die gemessenen Werte. Im Rahmen unserer digitalen Transformation der Apotheke haben wir dafür inzwischen kleine Hightech-Funkthermometer (siehe Foto) und eine Überwachungs-Software nach Industrie-Standard angeschafft, die bei kurzfristigem Unter- oder Überschreiten eines Messwerts sofort einen Alarm per SMS an den Chef und einige „Notfall-Mitarbeiter“ verschickt.

Vor einigen Jahren ist uns einmal ein defekter Kühlschrank übers Wochenende eingefroren - wir mussten die darin gelagerten Arzneimittel entsorgen und mit der Meldung des erheblichen Schadens unsere Versicherung ziemlich traurig machen. So etwas könnte uns heute nicht mehr passieren, denn schon bevor Medikamente zu kalt oder zu warm werden, können wir reagieren.

Wir sind über unsere „digitalisierte Temperaturüberwachung“ sehr glücklich, weil sie die Lagerungssicherheit verbessert, unsere Mitarbeiter entlastet und außerdem



auch eine Menge Papier für die Dokumentation spart.

Übrigens: Der kurze Transport Ihrer Arzneimittel von uns bis zu Ihnen nach Hause ist in der Regel auch bei 40° C unkritisch.

Falls Sie doch einmal etwas haben was hohe Temperaturen nicht verträgt, haben wir Isoliertaschen und im Bedarfsfall auch Kühlakkus zum Ausleihen. Allerdings sollten Sie auch bei sich zu Hause Arzneimittel möglichst dunkel und kühl lagern, falls es in Ihrer Wohnung überall wärmer als 25° C sein sollte, kann auch der Kühlschrank (nicht aber das Eisfach!) ein geeigneter Lagerort sein.

STELLUNGNAHME ZUM BOTTROPER ZYTOSKANDAL

Nachdem jetzt das Urteil über den ehemaligen Apotheker in Bottrop gefällt wurde, möchten wir zumindest kurz eine Stellungnahme dazu abgeben, da wir selbst solche krebshemmenden Arzneimittel in unserem Spezial-Labor in der 5.Etage des Hauses herstellen.

Wir sind sehr froh, dass die Landesbehörde sehr schnell auf diese Ausnahme-Situation reagiert hat und alle 116 Labors in NRW unangemeldet mit ein oder zwei Stichproben überprüft hat. Wie wir nicht anders erwartet haben, gab es keinerlei Abweichungen vom verordneten Inhalt - lediglich in einer Probe war der Gehalt geringfügig geringer als deklariert.

Das kriminelle Verhalten des ehemaligen Bottroper Apothekenleiters, der natürlich seine Apotheke abgeben musste und auch nicht mehr als Apotheker tätig sein darf, muss tatsächlich als isolierter Einzelfall gesehen werden, es ist einfach nur völlig verantwortungslos und echt kriminell. Unser Mitleid ist bei den Patienten und deren Angehörigen, die teilweise bis heute nicht wissen, ob sie von den Manipulationen betroffen waren. Im Qualitätssicherungs-Ausschuss der Apothekerkammer in Münster hat unsere Mitarbeiterin Annette Sieper daran mitgearbeitet, dass sofort ein Maßnahmenkatalog erarbeitet wurde, damit sich ein solcher Fall niemals wiederholen kann.

Wir bedauern zutiefst, dass gerade bei diesen schwerkranken Patienten das Vertrauen in die sorgfältige, verantwortungsvolle Arbeit von Apotheken kurzfristig erschüttert wurde.

UNSER FRÖHLICHER BLAUE SCHMETTERLING IST ÜBERALL!

Dieser „Blaue Morpho“ stammt übrigens aus dem glücklichsten Land der Welt: Costa Rica und ist eine Photographie unserer Freundin der Schmetterlingsbiologin Gerlinde Blaese.

Sie sehen ihn auf dem E-Scouter von Herrn Moers, auf dem Bus, auf Taxen, auf unseren Lieferfahrzeugen, auf dem Auto des Senior-Chefs, an unserem neuen Haustransparent, auf unseren Kitteln, auf unseren hauseigenen Schüssler-Salzen - und haben Sie auch schon unseren wunderschönen Film gesehen, der von einem Profiteam im Schmetterlingsgarten der Fürstin Gabriela Sayn Wittgenstein Sayn gedreht wurde und im ruhigen Bereich unseres Verkaufsraums wie ein Fenster wirkt?





Ihr internationales Rathaus-Apotheken Team
Kompetent, engagiert, gastfreundlich, ganzheitlich!



Steril-Herstellung



Kosmetik & Wellness



Eigene „Gesundheitsberatung“



Mehr als 70 Std./Woche geöffnet



Lieferservice

Internationales Team mit 10 Apotheker/innen und 30 PTAs mit 40 Weiterbildungs-Qualifikationen, 10 PKA, 7 Fahrer/innen

Individuelle und qualifizierte Beratung in z.Z. 20 Sprachen

„Ganzheitliche Pharmazie“ wie Homöopathie und Naturheilmittel, Prävention

4 Kosmetikerinnen – 2 Behandlungszimmer – über 20 verschiedene Kosmetik-Depots inklusive Behandlung

Über 22.000 verschiedene Artikel vorrätig – 97% sofortige Lieferfähigkeit!



Gesundheits- und Ernährungsberatung, eigene „Gesundheitszeitung“ und Vortragsreihe im Sparkassen Karree des Gesundheitszentrums Badstraße



60 Min gebührenfrei Parken
in den umliegenden Parkhäusern (ab 10 € Einkauf)

5. HÄGENER KUNDENSPIEGEL®

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Unternehmer: 80 City-Apotheken
93,6 % Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Franchisene: 92,9 % (Platz 1)
Brennstoffkosten: 94,2 % (Platz 1)
Medikamentenverfügbarkeit: 93,6 % (Platz 1)
Kundenservicezeit: 67-80/2016
N-706 (City-Apotheken) von N-906 (Gesamt)

MF Consulting Dipl.-Kfm. Marc Lahlh
www.kundenspiegel.de Tel: 0991238847



Top-Arbeitgeber
Health Care 2016



Dr. Christian Fehske und Dr. Klaus Fehske

Fachapotheker für Arzneimittelinformation, Naturheilverfahren und Homöopathie, Ernährungsberatung

Überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit

7 Tipps gegen Zeckenbisse:



1. Lange Kleidung und eine Kopfbedeckung tragen, damit die Zecken nicht direkt auf die Haut gelangen können.
2. Die Socken über die Hosenbeine ziehen und festes Schuhwerk tragen,
3. Helle Kleidung tragen, so sieht man die Zecken besser und schneller.
4. Nicht durch hohes Gras gehen und sich immer auf den befestigten Wegen im Wald halten, denn Zecken lauern auf hohen Grashalmen und im kniehohen Gebüsch.
5. Zeckenschutz (sog. Repellentien) auftragen, wir beraten Sie gerne zu dem für Sie am besten geeigneten Mittel.
6. Nach dem Spaziergang sorgfältig absuchen, die Zecken halten sich noch eine Weile auf dem Körper auf, bevor sie zubeißen.
7. Unterwegs immer eine Zeckenzange, -pinzette oder -karte mitführen, um ggf. Zecken entfernen zu können, z.B. in Form unseres praktischen Zeckensets für die Hosentasche. Dieses erhalten Sie bei uns in der Apotheke gratis mit diesem Abschnitt.

Und ganz wichtig: Falls Sie doch mal von einer Zecke gebissen wurden, kann es nötig sein, einen Arzt aufzusuchen, z. B. bei „schwierig zu entfernenden Zecken, solchen die länger als 12 Stunden herumgetragen wurden, oder Symptomen wie der sogenannten Wanderröte, einer sich um die Biss-Stelle ringförmig ausbreitenden Hautrötung“. Einer schwereren Erkrankung kann dann rechtzeitig entgegenwirkt werden.

Aktionen im September

4.9.2018:
Avène-Aktion:



Kostenlose Hautanalyse und Erstellung eines Pflegekonzeptes für empfindliche Haut (von 10:00 - 17:00 Uhr)

13.9.2018:
Gesundes Haar durch Pflanzenkraft!

Wir stellen Ihnen abgestimmt auf Ihr individuelles Haarbedürfnis, die richtige Pflegelinie der Firma Rausch zusammen. Kostenlose Haar- & Kopfhautpflege von 10:00 bis 18:00 Uhr!

18.9.2018:

Wir beraten zu Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten zu trockenen Augen, z. B. mit Thealoz Duo



20. - 21.9.2018:
Wasser, Quelle des Lebens!

Erfahren Sie während unserer Wassertage alles rund ums Wasser, sei es Infos zu Wasseranalysen und Wasserhaushalt oder Tipps gegen trockene Haut. Inklusive Verkostungsaktion unseres frischen und belebten Grander-Wassers.

24.9. - 28.9.2018:
Was tun bei Brennen und Schmerzen überall?

Wir beraten zu Arthrose, Gicht, Gelenkbeschwerden und Polyneuropathie.

27.9.2018:
Sparkassenkarree-Vortrag
Aromatherapie: Wie Duftstoffe wirken

Achtung - früherer Beginn: 17:00 Uhr!
Annette Sieper und Dr. Klaus Fehske führen an diesem Abend durch die faszinierende Welt der Aromatherapie und zeigen das vielseitige Wirkspektrum der ätherischen Öle auf.

Schauaal voruerken!

11.10.2018:
Große Prüffaktion für Blutdruckmessgeräte!
Lassen Sie Ihr Marken-Blutdruckmessgerät durch autorisiertes Fachpersonal überprüfen.
Prüfgebühr: 15€, Geräte bitte vorab abgeben.

AOK- Versicherte aufgepasst!
Zeitlich begrenzt bietet Ihre Krankenkasse folgenden Service: Ähnlich dem TÜV fürs Auto können Sie auch die Verträglichkeit Ihrer Medikamente prüfen lassen. Diese Leistung kostet bei uns normalerweise 59€, ist für Sie aber zurzeit kostenlos. Kommen Sie vorbei und lassen sich beraten.

